

Sikkim spezial

zu Ostern

Termin: 8. - 26. April 2011
...mit Erwin Friesenbichler

Sikkim bietet Dschungel mit orchideenbewachsenen tropischen Bäumen, Terrassenfelder mit Reis und Getreide, blühende Rhododendren, uralte buddhistische Klosteranlagen überragt von weißglänzenden Eisriesen, allen voran dem dritthöchsten Berg der Welt, dem 8586m hohen Kanchendzonga. Sikkim ist ein Traumziel für Bergwanderer, Naturliebhaber und Interessierte an der tibetischen Kultur und Religion.



JOE FAR TOURS freut sich außerordentlich, ein Sikkim-Programm nicht etwa in Kombination mit Bhutan anzubieten, sondern diesem schönen und interessanten Fleck der Erde eine ausführliche Studienreise zu widmen.



JOE FAR TOURS - NO PLACE IS TOO FAR - JOE FAR EXPEDITIONS

Reiseverlauf:

Tag 1, Fr, 8.4.: Flug Wien – Delhi

Nonstopflug mit AUA ab Wien. Ankunft in Delhi nach Mitternacht. Transfer ins Hotel, Übernachtung.

Tag 2, Sa, 9.4.: Delhi – Bagdogra – Gangtok (ca. 1800m)

Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen und Inlandsflug nach Bagdogra. Gleich nach Ankunft Fahrt nach Gangtok (110km, ca. 4 Stunden), Teepause unterwegs. Nach dem Einchecken im Hotel in Gangtok unternehmen Sie noch einen kleinen Spaziergang zum Markt von Gangtok. 2 Übernachtungen in Gangtok.

Tag 3, So, 10.4.: Gangtok

Ganztags Besichtigungen in Gangtok: Das Research Institute of Tibetology, ein Museum mit buddhistischen Schriften und der Stupa aus dem Jahre 1958, der Do-Drul Chorten. Anschließend Fahrt zum wichtigsten Kloster Sikkims, dem Kloster Rumtek. Dieses Kloster ist Sitz der Kagyu-pa (Schwarzhutorden) und liegt auf einem Hügel westlich von Gangtok. Das Kloster wurde 1959 erbaut und ist ein Nachbau des Klosters Tsurphu aus der osttibetischen Khamregion. Rumtek ist auch das größte Kloster in Sikkim und ein schönes Beispiel für tibetische Architektur. Nach dem Mittagessen Rückfahrt nach Gangtok und Besuch des Internationalen Blumenfestivals mit einer enormen Vielfalt an Orchideen, Gladiolen, Rhododendron und Magnolien. Dieses Festival findet jährlich von März bis Mai in Gangtok statt.

Tag 4 und 5: Nord Sikkim: Lachung (ca. 2880m), Lachen (ca. 3170m), Yumthang (ca. 3950m)

(11.4./12.4.)

Die kommenden Tage sind Sie im "Blumental" im Norden Sikkims im Schatten des majestätischen Kanchendzonga unterwegs. Die Umgebung bietet schneebedeckte Gipfel, Wasserfälle, Nadelwald und alpine Almen, Rhododendronhaine und heißen Quellen. Am ersten Tag besuchen Sie Lachen, eine Bhutia-Siedlung, in der die Menschen noch nach ihren alten Tradition leben. Hier besichtigen Sie auch das 150 Jahre alte Lachen Kloster, das zum Nyingmapa-Orden gezählt wird. Am nächsten Tag besuchen Sie das Yumthang-Tal, auch „Tal der Blumen“ genannt, auf dessen Höhe die Baumgrenze ist und Rhododendron und Alpenblumen das Land bedecken. Yumthang ist auch für seine heißen Quellen bekannt, deren Wasser auch zu Heilzwecken verwendet wird. 2 Übernachtungen in Lachung.

Tag 6, Mi, 13.4.: Lachung – Gangtok

Rückfahrt nach Gangtok. Unterwegs Besuch der Kloster Phensong und Phodang. Phensong unter Führung der Nyingmapa („Gelbmützenorden“), liegt wunderschön an einem sanften Hang. Das Kloster Phodang ist berühmt für seine Wandmalereien und Fresken und wurde Anfang des 18. Jhdts. unter Chogyal Gyurmed Namgyal erbaut. Abends Ankunft in Gangtok, eine weitere Übernachtung.

Tag 7, Do, 14.4.: Gangtok – Temi – Samdruptse – Ravangla (ca. 2270m)

Nach dem Frühstück Fahrt nach Ravangla am Fuß des Menam. Die Route führt Sie durch die Teegärten Sikkims, die "Temi Tea Estate", die in den 1960er Jahren vom letzten König, Chogyal Palden Thondup Namgyal, gegründet wurde. Natürlich besuchen Sie auch eine Teefabrik, wo Sie sehen können, wie der Tee getrocknet und fermentiert wird. Weiter geht die Fahrt bergauf nach Damthang und weiter nach Samdrutse zur 20m hohen Statue von Padmasambhava, von wo aus Sie einen Rundblick über das Namchi-Tal genießen können. Anschließend Rückkehr nach Damthang und von dort Weiterfahrt nach Ravangla. Check-in im Mt. Narsing Resort, das oberhalb der Ortschaft liegt, und von wo aus man eine wunderbare Aussicht über das Rangit-Tal und seine zahlreichen Klöster hat. 2 Übernachtungen in Ravangla.

JOE FAR TOURS - NO PLACE IS TOO FAR - JOE FAR EXPEDITIONS

Tag 8, Fr, 15.4.: Ravangla

Am Vormittag Besuch des Ralong Klosters, das vom Orden der Karma Kagyu („Karmapa“) erbaut wurde. Hier leben ca. 100 Mönche. Weiter geht es nach Kewzing zum einzigen Bon-Kloster Sikkims. Mittagessen mit einer örtlich ansässigen Familie in deren Haus im traditionellen Stil. Später am Nachmittag sind der Besuch des tibetischen Flüchtlings- und Handwerkszentrums sowie ein Spaziergang über den Markt von Ravangla geplant.

Tag 9, Sa, 16.4.: Ravangla – Pelling (ca. 2300m)

Fahrt nach Pelling. Unterwegs besuchen Sie das Kloster Tashiding, das 1716 von einer Halbschwester von Cador Namgyal erbaut wurde und friedlich auf einem Hügel zwischen den Flüssen Ratong und Rangit liegt. Guru Rinpoche persönlich soll das Kloster geweiht haben, und es gilt als das zweitheiligste Kloster des Nyinmapaordens. Anschließend Fahrt nach Pelling. Nach dem Check-In sollte sich noch ein kleiner Spaziergang im Ort ausgehen. 2 Übernachtungen in Pelling.

Tag 10, So, 17.4.: Pelling – Pemayangtse – Rabdantse – Pelling

Der erste Höhepunkt des heutigen Tages ist der Sonnenaufgang über dem mächtigen Kanchendzonga, der mit 8586m der dritthöchste Berg der Welt ist. Anschließend Besuch des Syangacheoling Klosters, dem zweitältesten Kloster Sikkims. Rückkehr zum Hotel und Zeit zum Frühstück. Danach geht es zu Fuß bergauf zum Kloster Pemayangtse, das im 17. Jhd. erbaut wurde. Die nichtreformierte Nyingmapa-Sekte („Rotmützen“) hat dieses zweitälteste Kloster Sikkims gegründet. Weiters Besichtigung der Ruinen von Rabdentse, einer ehemaligen Hauptstadt Sikkims. Spätes Mittagessen im Resort, der Rest des Tages steht zur freien Verfügung.

Tag 11 u. 12: (18.4./19.4.)

Pelling – Rinchenpong / Yangsum

Diese 2 Tage verbringen Sie auf einer Farm in Yangsum (Rinchenpong) im Westen Sikkims auf ca. 1500m Höhe. Auf der Fahrt dorthin Stopp am idyllischen Khecheopalri-See, der als heilig gilt und zu dem die Bevölkerung gerne pilgert, weil am See Wünsche in Erfüllung gehen sollen. Die Umgebung von Yangsum ist reich an Flora und Fauna, aber auch kulturell hochinteressant. Rinchenpong ist ein altes Gut, das 1833 erbaut und 1966 renoviert wurde. Es gehört einer örtlichen Familie, die für die nächsten 2 Nächte unser Gastgeber sein wird. (Da die Anzahl der Zimmer begrenzt ist, können wir hier kein Einzelzimmer garantieren!) Die ca. 18ha große biologisch geführte Bergfarm hegt einen großen Nadelwald und kultiviert unzählige Blumen, Getreide, Gewürze und Früchte. Zu den Aktivitäten gehören Waldspaziergänge ebenso wie der Besuch in Dörfern der traditionellen Einwohner Sikkims, der Bhutia und Lepcha.

Tag 13, Mi, 20.4.: Yangsum (Rinchenpong) – Yoksum

Nach dem Frühstück Fahrt nach Yuksom, der ältesten ehemaligen Hauptstadt Sikkims, wo der erste König 1642 gekrönt wurde. Heute noch kann man die Krönungszeremonie nachvollziehen: der Steinthron ist gut erhalten, und die angeblichen Fußabdrücke des obersten Lama zieren den Steinboden. Dieser Thron gilt als Weltkulturerbe. Sie sehen auch das Kloster Dubdi („Eremitenklause“), das 1701 oberhalb von Yuksom auf einem Hügel erbaut wurde. Dieses Kloster ist ein idealer Platz für Rückzug und Meditation. Da wir den ganzen Tag wandernd unterwegs sind, gibt es heute ein warmes Picknickmittagessen. Übernachtung in Yoksum.

Tag 14, Do, 21.4.: Yoksum – Kalimpong

Vormittags Fahrt nach Kalimpong, eine einsam gelegene „Hill Station“, die ein Handelsknotenpunkt für die drei „geschlossenen Länder“ Tibet, Bhutan und Nepal war. Mittagessen in Kalimpong. Der nur 1250m hoch gelegene Ort ist aufgrund seines günstigen Klimas auch während der Wintermonate ein beliebter Ferienort. Berühmt sind seine Gärtnereien, die Sie am Nachmittag besichtigen, wo eine Vielzahl unterschiedlichster Blütenpflanzen (Orchideen, Amaryllis, Rosen, Kakteen, Dahlien, Gladiolen, etc.) gezüchtet wird. Anschließend Spaziergang über den kleinen Markt. Am frühen Abend zum Sonnenuntergang Besuch des tibetischen Klosters Durpin, das zum Gelbmützenorden gehört. 2 Übernachtungen in Kalimpong.

JOE FAR TOURS - NO PLACE IS TOO FAR - JOE FAR EXPEDITIONS

Tag 15, Fr, 22.4.: Kalimpong – Pedong – Damsang – Kalimpong

Nach einem zeitigen Frühstück Fahrt durch dichten Pinienwald nach Pedong. Nach Ankunft Besichtigung des Klosters Samdruptse, das im Bhutanesischen Stil gebaut ist und wo Sie Malereien des Rotmützenordens bewundern können. Wenn Zeit bleibt, Besuch weiterer kleinerer Klöster in Pedong. Nach dem Mittagessen Besuch des „Lepcha heritage center“, wo Ihnen die Lebensweise der Lepcha Minderheit näher gebracht wird. Auf dem Rückweg nach Kalimpong Besuch des Damsang Forts in Alagara und des lamaistischen Klosters Rinchenpong, das auch eine Schule für Tibetische Medizin beherbergt. Nach Sonnenuntergang Rückkehr nach Kalimpong.

Tag 16, Sa, 23.4.: Kalimpong – Darjeeling

Vormittags Fahrt Darjeeling, das schon immer ein bevorzugtes Reiseziel der Himalayabesucher war. Die Stadt liegt auf einem ca. 2100m hohen Bergrücken und ist umgeben von einer Reihe hoher Berge, allen voran natürlich der Khangchendzonga im Norden, flankiert von Talung, Kabru, Rathing und Kumba Karna im Westen und Pandim, Simvo und Siniolchu im Osten, jeder einzelne Berg über 6000m hoch. Nach Ankunft Check-In im Hotel und Mittagessen. Am Nachmittag Spaziergang zum Chowrashta Markt und bergab zum berühmten „Himalayan Mountain Institute“ und dem nicht weniger bekannten Zoo. 2 Übernachtungen in Darjeeling.

Tag 17, So, 24.4.: Darjeeling

Sehr zeitig in der Früh 45-minütige Fahrt zum Tiger Hill (2590m) zum morgendlichen Blick auf den Kanchendzonga und den Mt. Everest. Der unbequeme Tagesbeginn wird durch den spektakulären Blick auf 250km des Himalayamassivs mehr als wett gemacht! Auf dem Rückweg Besuch des Klosters Ghoom, auch Yogacholing genannt, das berühmteste Kloster Darjeelings. Es beherbergt einen Schrein mit einem Abbild des Maitreya Buddha. Weiters besuchen Sie heute das Tibetische Flüchtlings-Selbsthilfe-Zentrum mit eigenem Tempel, Schule, Spital und Handwerkszentrum. Auch der „Happy Valley“ Teegarten und die botanischen Gärten von „Lloyds“ mit einer Sammlung himalayischer und alpiner Pflanzen (darunter Azaleen, Rhododendron, Magnolien, etc.) stehen heute auf dem Programm.

Tag 18, Mo, 25.4.: Darjeeling – Bagdogra – Delhi

Vormittags Transfer nach Bagdogra und Flug nach Delhi. In Delhi Transfer ins Hotel Ashok Country, wo Tageszimmer für Sie reserviert sind. Abends Transfer zum internationalen Flughafen und nach Mitternacht Abflug nach Wien.

Tag 19, Di, 26.4.: Delhi – Wien: Ankunft in Wien in der Früh.

- Leistungen:**
- * Flüge Wien-Delhi-Wien mit AUSTRIAN AIRLINES in der Touristenklasse
 - * Inlandsflüge lt. Programm
 - * Rundfahrt in Jeeps (keine Aircondition) ab Bagdogra / bis Gangtok
 - * Fahrten in Delhi mit einem A/C Minivan
 - * alle Besichtigungen und Ausflüge lt. Programm inkl. Eintritte
 - * Unterbringung in guten Mittelklassehotels auf Basis Zweibettzimmer
 - * Vollpension, in Delhi nur Frühstück
 - * lokaler, englischsprachiger Führer
 - * qualifizierte JOE FAR Reiseleitung

Nicht inkludiert: Flughafengebühren (Wien/Schwechat wird sofort verrechnet, eventuell anfallende weitere Taxen aller Art sind vor Ort zu bezahlen), Visagebühren, persönliche Ausgaben wie zusätzliche Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder, usw., allfällige Video- und Kameragebühren, usw., Reiseversicherungen jeglicher Art, fakultative Touren.

JOE FAR TOURS - NO PLACE IS TOO FAR - JOE FAR EXPEDITIONS

Nettopauschalpreis pro Person:	€3 490,00
Einzelzimmerzuschlag: (in Rinchenpong ev. nicht verfügbar!)	€ 620,00
Visabesorgung pro Person dzt.:	€ 70,00
div. Flughafentaxen ab/bis Wien pro Person dzt.:	€ 230,00
(** inkl. Frühbucherbonus, ab 12.7.2010 beträgt der Pauschalpreis	€3 590,00!)
Mindestteilnehmerzahl:	12 Personen
Maximale Teilnehmerzahl:	18 Personen

Versicherungen auf Wunsch bei Buchung abzuschließen, Prämien jeweils pro Person:

MONDIAL ASSISTANCE	All Risk*	All Risk* bei Einbettzimmer	Classic**	Classic** bei Einbettzimmer
Storno- u. Reisevers.	€241,00	€322,00	€200,00	€263,00
Stornoversicherung	€298,00	€375,00	€200,00	€250,00

Reiseversicherung ohne Stornoschutz: € 48,00

Jahresreiseversicherung inkl. Stornoschutz	All Risk*	Classic*
Einzel	€259,00	€199,00
Familie	€298,00	€228,00

(Stornoschutz für bis zu €5.000,00 pro Reise)

*zusätzlich zu den „Classic“-Leistungen KEIN Selbstbehalt auch bei „All Risk“ Stornogründen

(= Nichtantritt der Reise ohne Stornogrunder laut Allg. Versicherungsbedingungen / AVB)

**Classic: kein Selbstbehalt (Ersatz der Stornokosten gemäß den in den AVB angeführten Gründen)

Detaillierte Informationen finden Sie auf www.mondial-assistance-austria.at

Hinweis zur Visabesorgung: Für Indien ist ein Visum nötig, das für österreichische Staatsbürger von uns besorgt wird. Der Reisepass muss bis mindestens 6 Monate nach Ausreise gültig sein. Den Antrag erhalten Sie rechtzeitig von uns zugeschickt. Deutsche und Schweizer Staatsbürger müssen ihr Visum selbst besorgen!

KUNDENGELDABSICHERUNG GEMÄSS REISEBÜROSICHERUNGSVERORDNUNG - RSV: Alle unsere Reisenden sind für die von JOE FAR TOURS Reisen GmbH. veranstalteten Reisen nach Maßgabe der österreichischen Reisebürosicherungsverordnung mittels Bankgarantie bei der **ERSTE BANK der oesterreichischen Sparkassen AG** abgesichert. Sämtliche Ansprüche sind, bei sonstigem Anspruchsverlust, nachweislich innerhalb von 8 Wochen nach Schadenseintritt bei MONDIAL ASSISTANCE Reiseversicherungs-Gesellschaft, Niederlassung für Österreich, Pottendorferstr. 25-27, 1120 Wien, Telefon 01/525 03 250, Fax. 01/525 03 888, die auch gleichzeitig Abwicklungsstelle ist, zu melden.

JOE FAR TOURS Reisen GmbH. Eintragungsnummer im **Veranstalterverzeichnis: 1998/0437. JOE FAR TOURS** Reisen GmbH. übernimmt Kundengelder früher als 2 Wochen vor Reiseantritt als Anzahlung in Höhe von 10% des Reisepreises. Kreditkartenzahlung ist nicht möglich. Es gelten die Allg. Reisebedingungen, hrsg. v. Fachverband der Österr. Reisebüros und der Handelskammer in der letztgültigen Fassung. Preis- sowie Programmänderungen vorbehalten. Die Angabe des Namens des Reiseleiters entspricht dem Stand bei Ausschreibung der Reise und ist unverbindlich. Änderungen und Irrtümer sind ausdrücklich vorbehalten. Stand 3. Mai 2010. Reiseveranstalter: **JOE FAR TOURS** Reisen GmbH., Wien. © Text: **JOE FAR TOURS** Reisen GmbH., © Fotos: Erwin Freisenbichler; Verwendung, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der JOE FAR TOURS Reisen GmbH.

JOE FAR TOURS

REISEN GmbH

e-mail: contact@joefartours.com

www.joefartours.com

Otto-Bauer-Gasse 18 A - 1060 Wien

Tel.: +43 1 5041386, Fax: +43 1 5041389



REISEANMELDUNG

Reise:

Termin:

Unterbringung: Zweibettzimmer 1/2 Damen-zweibettzimmer
 Einbettzimmer 1/2 Herren-zweibettzimmer
Keine Gewähr - sollte sich keine zweite Person für 1/2
Zweibettzimmer finden, wird der EZ - Zuschlag nach verrechnet!

Storno+Reisevers.: Classic All Risk keine
Stornoschutz: Classic All Risk keine
Reiseversicherung: Ja Nein
Jahresversicherung: Ja Nein vorhanden

Die „Classic“ Storno+Reiseversicherung als Paket beinhaltet sowohl Stornoschutz (KEIN Selbstbehalt) als auch eine umfassende Reiseversicherung, „All Risk“ bietet zusätzlich Stornoschutz mit 20% Selbstbehalt bei Stornogründen, die belegbar, aber nicht in den Allg. Versicherungsbedingungen (AVB) gelistet sind. Abschluss jeglicher Versicherung nur auf ausdrücklichen Wunsch des Reiseteilnehmers. Prämien jeweils laut Detailprogramm. Wichtig: Eine schriftliche Schadensmeldung muss innerhalb von 48 Stunden erfolgen! Bei Buchung werden die detaillierten Bedingungen und Leistungsumfang nochmals ausgehändigt. Versicherer ist die MONDIAL ASSISTANCE International AG. Infos zur Jahresreiseversicherung (dazu ist Ihre Bankverbindung erforderlich) inkl. oder exkl. Stornoschutz bei JOE FAR TOURS oder auf www.mondial-assistance-austria.at !

Name (mit allen Titeln & Vornamen lt. Pass): Geb. Datum:

Name (mit allen Titeln & Vornamen lt. Pass): Geb. Datum:

Straße:

PLZ / Ort:

Telefon: Büro:

Mobil: Fax:

Online-Bonus: Mit der Angabe meiner E-Mail Adresse und Konsumation des Online-Bonus erkläre ich mich einverstanden, ab sofort online betreut zu werden.

E-Mail Adresse:.....

Ich bestätige mit meiner Unterschrift die verbindliche Buchung der angeführten Reise! Gültig sind die Allgemeinen Reisebedingungen (ARB 1992, Anpassung an die Novelle zum Konsumentenschutzgesetz BGBl. 247/93), welche mir bei Buchung in ungekürzter Form ausgehändigt wurden. Zusätzlich zu den Allgemeinen Reisebedingung anerkenne ich mit meiner Unterschrift die erweiterten Bedingungen der mit 'Joe Far Diving' bzw. 'Joe Far Expeditions' gekennzeichneten Reisen. Diese erweiterten Bedingungen wurden mir ebenfalls bei Buchung ausgehändigt (siehe Rückseite)! Ich wurde bei Buchung über die Einreise- sowie Gesundheitsvorschriften des Reiselandes informiert. Eine ausführliche Landinformation wird mir bis 1 Monat vor Abreise zugeschickt. Preis- und Programmänderungen, sowie Irrtümer sind bei allen Reisen aus dem JOE FAR TOURS-Studienreiseprogramm ausdrücklich vorbehalten. Bei Anmeldung ist eine Anzahlung in der Höhe von 10% des Pauschalpreises erforderlich, die Restzahlung wird bis 14 Tage vor Abreise (mittels Erlagschein) oder bei Abholung der Reiseunterlagen (in bar) geleistet. Kreditkartenzahlung ist nicht möglich. Bei ausgewählten Reisen gelten gesonderte Stornobedingen (siehe Anbot/Detailprogramm). Gerichtsstand ist Wien.

Datum: Unterschrift:

JOE FAR TOURS - NO PLACE IS TOO FAR - JOE FAR TOURS

Erweiterte Bedingungen:



Die „Allgemeinen Reisebedingungen“, herausgegeben vom Fachverband der Reisebüros und der Handelskammer, kommen in der letztgültigen Fassung zur Anwendung bei selbstveranstalteten Reisen mit dem **JOE FAR TOURS** – Schriftzug. Die „Allgemeinen Reisebedingungen“ werden jedem Kunden vor Buchung zur Kenntnis gebracht und in ungekürzter Form ausgehändigt. Dies wird vom Kunden mit seiner Unterschrift auf dem Anmeldeformular bestätigt. Im Übrigen gelten die Bedingungen des auf dem Buchungsschein angeführten Fremdveranstalters. Bitte beachten Sie die abweichenden Bestimmungen und Zahlungsmodalitäten bei nicht in Österreich ansässigen Veranstaltern. Überweisungskosten sowie Wechselkursdifferenzen sowie eventuelle Porti und Nachnahmespesen gehen zu Lasten des Kunden.



Soweit Sie Veranstaltungen buchen, die als **JOE FAR EXPEDITIONS** gekennzeichnet sind, können Sie versichert sein, dass Sie zu einem exklusiven Kreis derjenigen gehören, die nicht dem Massenreiseverkehr zuzurechnen sind. Damit hängt zusammen, dass trotz bester Vorbereitung und umfassenden Wissens des beigegebenen Reiseleiters, sowie Abstimmung der Reisegruppengrößen auf die individuellen Anforderungen, nicht vorhersehbare Abweichungen und Sondersituationen eintreten können, die auf den Reiseverlauf einwirken können. **JOE FAR EXPEDITIONS** gibt Ihnen alle ihr bekannten Risiken (wie z.B.: extreme Witterungsbedingungen, außergewöhnliche Straßenverhältnisse), soweit sie voraussehbar sind, bekannt, weist jedoch ausdrücklich darauf hin, dass daneben noch andere, nicht vorhersehbare Fakten und Situationen auftreten können, die dem Expeditionscharakter der Reise entsprechend, Risikofaktoren für die Gesundheit der Reisetilnehmer bedeuten (z.B. Höhenkrankheit, etc.) sowie Schäden an der Expeditionsausrüstung bedingen können.

Soweit Reisen mit Expeditionscharakter vorliegen, gilt, soweit nicht im Einzelnen auf Extremsituationen und besondere Gefahrengefahren hingewiesen wird, als vereinbart, dass die Expeditionsteilnehmer ihre eigene Ausrüstung mitnehmen, wobei vor Abreise eine konkrete Prüfung der Ausrüstungsgegenstände auf Verwendbarkeit durch **JOE FAR EXPEDITIONS** vorbehalten wird. Für den Fall, dass Anschaffungen für die Ausrüstung notwendig sind, steht Ihnen **JOE FAR EXPEDITIONS** mit Rat und Tat zur Seite. Soweit Ausrüstungsgegenstände direkt vor Ort angemietet oder sonst wie beschafft werden, schließt **JOE FAR EXPEDITIONS** jede Haftung ausdrücklich aus.

Soweit in den anlässlich der Buchung übergebenen Reisebeschreibungen auf Besonderheiten des Reiselandes, der Transportmittel, der örtlichen Gegebenheiten, der Geh- und Wanderzeiten, der extremen Temperaturschwankungen, der Höhenlage, der fehlenden Infrastruktur oder Versorgungsprobleme hingewiesen wird, erklären die Expeditionsteilnehmer ausdrücklich, die damit verbundenen Risiken in ihren Risikobereich zu übernehmen und die Reise aus besonderer Vorliebe für Expeditionen durchzuführen.

Soweit sich aus der näheren Beschreibung des Reiselandes und der Route ergibt, dass Gesundheitsprobleme bzw. ärztliche Bedenken auftauchen könnten, ist der Reisetilnehmer verpflichtet, auf allfällige den Expeditionszweck hindernde Vorerkrankung und Gesundheitsprobleme hinzuweisen und aus Eigenem eine entsprechende ärztliche Untersuchung durchführen zu lassen. Fehlende Impfungen sowie fehlende ärztliche Untersuchungen gehen zu Lasten des Expeditionsteilnehmers.

JOE FAR EXPEDITIONS haftet nicht für Gefahren, gleichgültig ob sie von Tieren oder Menschen fremder Länder ausgehen, soweit diese auf ein Fehlverhalten des Expeditionsmitglieds selbst zurückzuführen sind.

Die Expeditionsteilnehmer sind weiters verpflichtet, dann, wenn entsprechende Befähigungsnachweise oder Berechtigungen für die Durchführung von Teilen der Expeditionstätigkeiten notwendig sind (Führerschein, Bootsführerpatente, etc.), diese unaufgefordert nachzuweisen. Soweit die beschriebenen Reisen als Erstreisen bezeichnet werden, nehmen die Expeditionsteilnehmer zur Kenntnis, dass darunter Reisen mit erhöhten Unsicherheitsfaktoren verbunden sind, und **JOE FAR EXPEDITIONS** in diesem Fall ausschließlich für die Buchung, ordnungsgemäße Vorbereitung und Zurverfügungstellung von Know-how haftet, jede andere Haftung jedoch ausschließt.



JOE FAR DIVING bietet unter diesen Bedingungen ausgewählte und spezialisierte Tauchreisen an. Soweit anwendbar, treffen für diese Reisen auch die unter der Bezeichnung **JOE FAR EXPEDITIONS** angeführten Reisebedingungen analog zu. Die Teilnehmer haben ihre Befähigungen zum Tauchen durch Vorlage entsprechender Praxisnachweise sowie eines Logbuches nachzuweisen. Weiters ist ein sportärztliches Attest vorzulegen. Bei Bedenken hinsichtlich der körperlichen ausreichenden Konstitution hat der Kunde selbst für entsprechende sportärztliche Atteste zu sorgen bzw. rechtzeitig auf einen Mangel in seinem Gesundheitszustand hinzuweisen, ansonsten **JOE FAR DIVING** keine Haftung übernimmt.

Ausdrücklich gilt vereinbart, dass alle Teilnehmer ihr eigenes funktionierendes Tauchequipment mitnehmen und bei Anmietung von Tauchequipment direkt bei den örtlichen Tauchvereinen seitens **JOE FAR DIVING** keine Haftung übernommen wird. Die Beteiligten erklären durch Unterfertigung dieser Bedingungen auf dem Anmeldeformular, die entsprechenden Berechtigungen für die bei der Buchung geplanten/vereinbarten Tauchgänge zu besitzen. Soweit die gebuchte Reise als **JOE FAR DIVING EXPEDITIONS** gekennzeichnet ist, gilt vereinbart, dass die Reisetilnehmer durch Unterfertigung der Reiseveranstaltungsvereinbarung erklären, sämtliche erforderliche Tauchberechtigungen zu besitzen und an der **FAR DIVING EXPEDITIONS** sich als Expeditionsmitglied mit der Wirkung zu beteiligen, dass Selbstverantwortlichkeit des Expeditionsmitglieds vorliegt und die Haftung der **FAR DIVING EXPEDITIONS** ausgeschlossen wird.